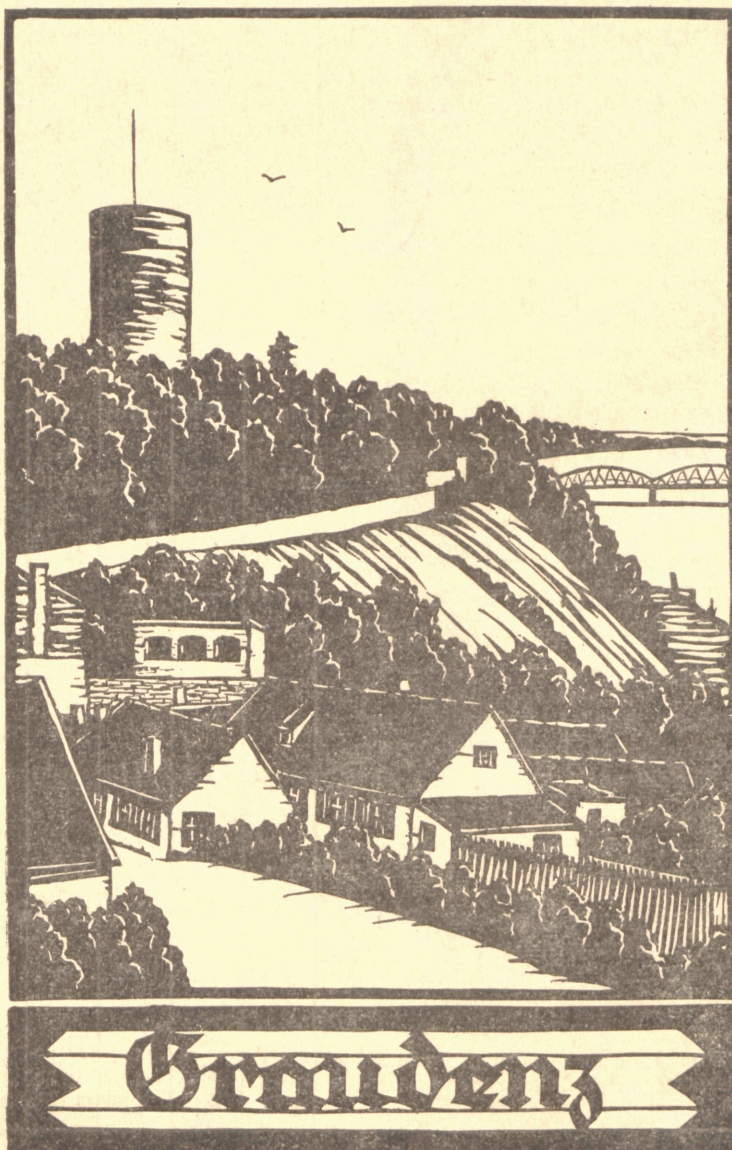


# Schwarzsche Wakanz-Zeitung

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co.



Berlin SW. 68, Brandenburgstraße Nr. 21



## Grunderz

(Gannefen-M.)





Für den Gebrauch im neuen Rechnungsjahr erscheinen jetzt  
an weiteren Haushalts- u. Kassenvordrucken in unserm Verlage

# Haushalts- und Verwahrgelder-Sachfonten

nebst Zusammenstellung (Loose-Blatt-Form)

in ganz neuartiger zweckvoller Ausführung!

Erfreulich einfach in der Handhabung, dürfte die Verwendung dieser praktischen Formblätter zu einer beweglicheren und planmäßigeren Bewirtschaftung der Gemeindehaushaltsmittel führen. — Es wurden zunächst angefertigt:

Bestell- Nummer	V o r d r u c k	Format	Preis je Ausgabe-Art in RM							
			Papier				Karton			
			10	100	500	1000	10	100	500	1000
<b>Haushaltsrechnung</b>										
A 200	Ausgabe-Anweisung	(für kleine Gemeinden, zu- geschnitten auf die Vordruck- muster 201—203 a)	DIN A 5	0,20	1,40	6,00	10,00	—	—	—
A 200 a	Einnahme-Anweisung		DIN A 5	0,20	1,40	6,00	10,00	—	—	—
A 201	Haushaltsfachkonto — Ausgabe —		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—
A 201 a	Haushaltsfachkonto — Einnahme —		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—
A 202	Zusammenstellung der Haushaltsfachkonten — Ausgabe (zu Vordruck A 201)		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—
A 202 a	Zusammenstellung der Haushaltsfachkonten — Einnahme (zu Vordruck A 201 a)		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—
A 203	Gesamt-Zusammenstellung der Haushaltsfachkonten — Ausgabe — (zu Vordruck A 201)		DIN A 4	0,30	2,10	9,00	15,00	—	—	—
A 203 a	Gesamt-Zusammenstellung der Haushaltsfachkonten — Einnahme — (zu Vordruck A 201 a)		DIN A 4	0,30	2,10	9,00	15,00	—	—	—
A 250	Haushaltsfachkonto (mit Sollstellung) — Ausgabe —		DIN A 4	—	—	—	—	0,65	4,50	19,50
A 250 a	Haushaltsfachkonto (mit Sollstellung) — Einnahme —		DIN A 4	—	—	—	—	0,65	4,50	19,50
A 251	Haushaltsfachkonto-Zusammenstellung — Ausgabe —		DIN A 4	—	—	—	—	0,65	4,50	19,50
A 251 a	Haushaltsfachkonto-Zusammenstellung — Einnahme —		DIN A 4	—	—	—	—	0,65	4,50	19,50
<b>Verwahrgelderrechnung</b>										
A 204	Verwahrgelder-Sachkonto (fremde Erhebungen, Verwahr- gelder u. a.) mit Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, ohne Sollstellung		DIN A 4	0,30	2,10	9,00	15,00	—	—	—
A 206	Verwahrgelder-Sachkonto (fremde Erhebungen, Verwahr- gelder u. a.) mit Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, ohne Sollstellung		DIN A 4	0,50	3,50	15,00	25,00	—	—	—
A 252	Verwahrgelder-Sachkonto (fremde Erhebungen, Verwahr- gelder u. a.) mit Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben, mit Sollstellung		DIN A 3	—	—	—	—	0,95	6,65	28,50
<b>Tagebücher</b>										
A 205	Ausgabe-Tagebuch der Gemeinde	(zuge schnitten auf die Vordrucke A 200 bis A 210)	DIN A 3	0,65	4,50	19,50	32,50	—	—	—
A 205 a	Einnahme-Tagebuch der Gemeinde		DIN A 3	0,65	4,50	19,50	32,50	—	—	—
A 205 b	Abgaben-Tagebuch		DIN A 3	0,65	4,50	19,50	32,50	—	—	—

Decken Sie sich ausreichend ein, auch für die Ihnen unterstellten Landgemeinden und Gesamtschulverbände! Fordern Sie kostenlose Muster sowie auch unsere Mustermappe mit den übrigen bekannten Kassenformblättern. Weitere Vordrucke wie Soll- und Hebelisten zur Grundsteuer; Pfändungsprotokolle usw. sowie auch ein sehr zweckmäßiges Gemeinde-Portobuch u. a. lassen wir folgen.

**Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co. (Abteilung Vordrucklager), Berlin SW 68, Brandenburgstr. 21**

# Balancen-Zeitung

vereinigte

„Staats-, Gemeinde- und akademische Schwarzsche Balancen-Zeitung“ und „Pädagogische Schwarzsche Balancen-Zeitung“

Zentralblatt zur Bekanntmachung offener Stellen  
Deutschlands sowie auf dem Gebiete des gesamtenbei den Verwaltungs- und technischen Behörden  
Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens

Erscheint an jedem Donnerstag. Bezug durch die Postämter von Monat zu Monat (Kalendermonat); das Bestellpersonal legt vor Ablauf Erneuerungs-Quittung vor. Direkt von der Geschäftsstelle (Streifband): Vorherige Einzahlung mit Postscheck oder Anweisung. Beginn und Dauer beliebig. Weiterführung über die bezahlte Zeit hinaus oder Erinnerung erfolgt nicht. — Durch Buchhandlungen nicht zu beziehen. — Fernruf: Berlin 61 35 22. Postscheckkonto Berlin 41286. — Erfüllungsort: Berlin-Mitte.

Verlag und Buchdruckerei

Otto Schwarz &amp; Co.

Berlin SW. 68, Brandenburgstr. 21

Berlin, den 14. September 1939

Bezugspreis: Durch die Postämter oder direkt von der Geschäftsstelle unter Streifband monatlich 1,80 RM. (einschließlich Porto). Einzelnummer 50 Rpf. Auslandsporto besonders. Bestellung durch die Postämter ist einfacher und billiger als direkt beim Verlag (Bezug unter Streifband). — Anzeigenpreis: Die viergespaltene Millimeterzeile bei Stellenanzeigen 30 Rpf., bei Stellengesuchen 10 Rpf., für alle übrigen Anzeigen gilt der Tarif auf dem Umschlag. — Geschäftsstelle: Berlin SW. 68, Brandenburgstr. 21.

Bei der Stadtverwaltung Siegmarschönau ist baldmöglichst die Stelle des

## Städtischen Baurates

zu besetzen. Der Bewerber muß die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfüllen, die Staatsprüfung für den höheren technischen Dienst im Hochbaufach abgelegt und ein Städtebauseminar einer technischen Hochschule besucht haben, künstlerisch befähigt sowie auf dem Gebiete der Baupolizei, des Wohnungs- und Siedlungswesens und insbesondere der Stadtplanung erfahren sein. Die Stadt Siegmarschönau, der mit Wirkung vom 1. Oktober 1939 die Geschäfte der unteren Staatsverwaltungsbehörde übertragen worden sind, ist eine aufstrebende Stadt (vorhandene Großindustrie 21 000 Beschäftigte), die in städtebaulicher Hinsicht umfangreiche Aufgaben zu erfüllen hat.

Besoldung nach Gruppe A 2c<sup>2</sup> der Reichsbesoldungsordnung, Ortsf. B.

Den Bewerbungen sind ein ausführlicher Lebenslauf, Belege über die bisherige Tätigkeit unter Beifügung beglaubigter Zeugnisabschriften, der Nachweis der deutschblütigen Abstammung für den Bewerber und seine Ehefrau und ein Lichtbild beizufügen.

Bewerbungen sind bis zum 15. Oktober 1939 einzureichen.

Siegmarschönau, am 6. September 1939.

Der Erste Bürgermeister. gez. Jacob.

## Dienststelle des Reichsnährstandes in Königsberg (Pr)

sucht ab sofort

## Gachbearbeiter des höheren Dienstes für das Revisionswesen.

Praktische Kenntnisse in der Revisionsarbeit, die sich auf größere Wirtschaftsverbände erstreckt, sowie Verwaltungspraxis sind erforderlich. Vergütung erfolgt nach Vergütungsgruppe III LD. A. Ausführl. Bewerbungen mit Bild unter Beifügung von beglaubigten Zeugnisabschr. sind zu richten unt. R 8305 a. d. Geschäftsst. d. Bf.

In meinem Fürsorge- und Jugendamt ist eine

## Gefretärstelle

(7a RD.) zu besetzen. Kenntnisse im Jugend- und Vormundchaftswesen erforderlich. Ferner suche ich

## 2 Kreisfürsorgerinnen

(Gruppe VII bzw. VIII LD. A). Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind alsbald an mich einzureichen.

Landrat Mähr-Trübau, Ostjudetengau.

Medizinische Universitätsklinik sucht zum 1. November 1939

## erfahrene Röntgenassistentin

für Therapie und Diagnostik mit besonderen Kenntnissen in der Photographie, besonders Farbenphotographie, Filmen usw. und gutem zeichnerischen Können. Angebote mit Bild, Lebenslauf usw. an Medizinische Universitätsklinik, Breslau, Sobredtstr. 4.

Um Unterbrechungen in der Zusendung der

## Schwartzschen Vakanzen-Zeitung

zu vermeiden, bitten wir, die Neubestellung recht bald vornehmen zu wollen, soweit dies nicht schon geschehen ist. Bezugspreis: Durch die Postämter oder direkt von der Geschäftsstelle (unter Streifband) monatlich 1,80 RM.

Bei Postbestellungen, die jede Postanstalt oder auch der Bestellbriefträger annimmt, empfiehlt es sich, den Titel der Zeitung genau anzugeben, möglichst unter Vorlegung eines Exemplars unserer Zeitung. Der Postbezug ist vorteilhafter als der direkte. Der Besteller spart Porto für die sonst nötige Geldüberweisung an die Geschäftsstelle und sonstige Mühen. Postbestellungen können, an das zuständige Postamt gerichtet, unfrankiert in jeden Briefkasten gesteckt werden, worauf das Bestellpersonal den Betrag kostenfrei einzieht und vor Ablauf der Bezugszeit erinnert bzw. eine neue Quittung vorlegt. Postbestellungen sind keinesfalls beim Verlage anzumelden. Wird Kreuzbandsendung direkt von der Geschäftsstelle gewünscht, so abonniert man durch Einsendung des Betrages für eine bestimmte Zeit im voraus mittels Zahlkarte auf Postscheckkonto Berlin Nr. 41286.

Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co.  
Berlin SW 68, Brandenburgstraße 21

Gesucht wird zum 15. Oktober 1939

## Zeichenlehrer,

der auch einige wissenschaftliche Stunden in den unteren Klassen übernehmen kann. Besoldung nach staatlichen Sätzen.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften an die

Direktion des Landschulheims Schloss Bischoffstein  
bei Bengensfeld unterm Stein (Gichsfeld).Für die städtische Berufs-, Handels- und Fachschule  
werden sofort gesucht:

## 2 Diplom-Handelslehrer,

ermünscht Technologie und Bank,

## 1 Gewerbeoberlehrer,

Fachrichtung Metall, erwünscht besonderes Interesse für Waffentechnik. Besoldung nach gesetzlichen Grundlagen. Aufstieg- und Nebenverdienstmöglichkeiten sind gegeben. Suhl ist eine aufstrebende Industriestadt von 23 000 Einwohnern, in schöner Lage am Thüringer Wald. Bewerbungen mit den erforderlichen Unterlagen sind einzureichen an den  
Bürgermeister der Waffenstadt Suhl.

## Diplomhandelslehrer (-lehrerinnen), Gewerbelehrerinnen, Studienassessoren (-assessorinnen)

für verschiedene Privatschulen Großdeutschlands gesucht. Reichsstellenvermittlung des NS-Lehrerbundes, Berlin-Steglitz, Forststraße 18.

Bei der Gemeindeverwaltung Empelde ist die Stelle eines

## Rassenverwalters,

Gruppe VII ID. A. zu besetzen. Bei Bewährung und Nachweis der 1. und 2. Verwaltungsprüfung Aufstiegsmöglichkeit nach Gruppe VIb ID. A. Empelde ist Vorortsgemeinde von Hannover mit schwierigen Verwaltungsverhältnissen und hat z. Z. 1850 Einwohner, es besteht Straßenbahnverbindung mit Hannover, außerdem besteht die Möglichkeit zum Besuch der Beamtenfachschule daselbst. Bewerber muß insbesondere im Rassen-, Rechnungs- und Steuerwesen bewandert sein. Erwünscht sind Bewerbungen von älteren Angestellten, die schon in gleicher oder ähnlicher Stellung tätig gewesen sind. Bewerbungen sofort erbeten.

Empelde über Hannover, den 6. September 1939.

Der Bürgermeister.

Zum sofortigen Antritt, spätestens am 1. Oktober 1939, wird für das städtische Wohlfahrts- und Jugendamt der Stadt Merseburg

## eine staatlich anerkannte Wohlfahrts- pflegerin als Familienfürsorgerin

für einen städtischen Außenbezirk gesucht.

Anstellung als Tarifangestellte, Vergütung als Fürsorgerin bei Nachweis der staatlichen Anerkennung nach Vergütungsgruppe VIb der Tarifordnung A für Gefolgschaftsmitglieder im öffentlichen Dienst.

Von der Fürsorgerin wird gründliche pflegerische Vorbildung auf dem Gebiete der Jugend- und Wirtschaftsfürsorge gefordert. Erwünscht ist Ausbildung in der Gesundheitspflege.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild, Gesundheitszeugnis und Nachweis der arischen Abstammung an

Oberbürgermeister der Stadt Merseburg.

Im Städt. Wohlfahrtsamt sind  
sowie bis zum 1. Januar 1940  
mehrere Stellen für staatl. anerkannte

## Wohlfahrts- pflegerinnen

zu besetzen. Verwendung in der Familienfürsorge. Vergütung nach der ID. A. Vergütungsgruppe VIb, Ortsklasse A. Bewerbungen mit Lebenslauf, Nachweis der ar. Abstammung, Zeugnisabschr. und Lichtbild werden umgehend erbeten an den  
Oberbürgermeister der Kreisstadt  
Blauen (Personalamt).

## Rassenrendant

als Leiter der kommunalen Kreis-  
klasse für den Kreis Hohenstadt  
(Nordmähren) von sofort gesucht.  
Besoldung nach Gr. 4c<sup>2</sup> mit Auf-  
rückmöglichkeit nach 4c<sup>1</sup>. Bewer-  
bungen mit Lebenslauf, Zeugnis-  
abschriften, Nachweis der arischen  
Abstammung an den Unterzeichneten  
bis 1. 10. 1939.

Hohenstadt (Nordmähren),  
am 8. September 1939.

Der Landrat.

Zum 1. Oktober 1939 wird eine

## Stenotypistin

gekauft Vergütung nach Gruppe 9  
der ID. A. Bewerbung mit selbst-  
geschriebenen Lebenslauf, Nachweis  
der arischen Abstammung, Lichtbild  
und Zeugnisabschriften, sowie An-  
gabe des frühesten Dienstantritts  
sowie erbeten.

Freital (Niederschlesien),  
9. September 1939.

Der Bürgermeister.

Bei der Amtsverwaltung Kelberg  
ist zum 1. Januar 1940 eine

## Amtsangestelltenstelle und eine Amtsassen- angestelltenstelle

zu besetzen. Besoldung erfolgt, falls  
die erste Verwaltungsprüfung ab-  
gelegt, nach Gruppe VII, sonst nach  
Gruppe VIII ID. A. Bewerbungen  
mit den üblichen Unterlagen und  
Lichtbild sofort erbeten.

Kelberg (Kreis Magdeburg), 4. 9. 39.  
Der Amtsbürgermeister.

## Im Interesse der Stellensuchenden

hitten wir die Empfänger von Be-  
werbungsschreiben, diese den Ab-  
sendern baldmög. zurückzuschicken,  
besonders wenn wertvolle Bei-  
lagen verlangt und eingesandt sind

Beim Landkreis Rudolstadt  
ist zum 1. Oktober 1939

## eine Angestelltenstelle

zu besetzen. Der Bewerber muß  
ausreichende Kenntnisse f. das  
Revisionswesen (Rassen- und  
Rechnungsprüfung) besitzen,  
gründlich die kameralistische  
Buchführung, das Haushalts-,  
Rassen- und Rechnungswesen  
und die Steuergesetzgebung  
beherrschen. Vergütung nach  
Gruppe VIb ID. A.

Rudolstadt, den 9. 9. 1939.

Der Landrat.

An den Berufs- und Fachschulen der Provinzial- und Gauhauptstadt  
Münster (Westfalen) werden ab sofort oder später in Planstellen gesucht:

## 1 Direktorstellvertreterin

(hauswirtschaftliche Fachrichtung),

## 1 Fachvorsteherin

(hauswirtschaftliche Fachrichtung),

## 2 Gewerbeoberlehrerinnen

(hauswirtschaftliche Fachrichtung),

## 1 Gewerbeoberlehrerin

(gewerbliche Fachrichtung),

## 2 Gewerbeoberlehrer

für das Metallgewerbe (davon einer mögl. mit der Fachr. Elektrotechnik),

## 1 Fachlehrer und 1 Fachlehrerin

für Kurzschrift und Maschinenschreiben.

Die beiden zuletzt genannten Lehrkräfte sind für den Unterricht in  
den städt. Handelslehranstalten (ausgebaute höhere Handelsschule, zwei-  
jährige Handelsschule und kaufm. Berufsschule) zu Ostern 1940 vorgesehen.  
Die Schule verfügt über drei vorbildl. eingerichtete Schreibmaschinenräume.

Bewerbungen mit Lichtbild und Zeugnisabschriften sind schriftlich bei  
dem Unterzeichneten einzureichen.

Der Oberbürgermeister d. Provinzialhauptstadt Münster (Westfalen).

Wald-Pädagogium Zoben,

Bez. Breslau, sucht z. 1. od. 15. 10.

## Lehrkräfte

f. neuere Sprachen- u. Vortragsübungs-  
bzw. f. Mathematik u. Naturwissen-  
schaft. Angeb. m. d. üb. Unterlagen  
und Bild an den Leiter erbeten.

An der Städtischen Mittelschule in  
Elville (Rhein) ist baldmöglichst die  
Stelle einer

## Mittelschullehrerin

für Biologie (Gartenbau), Werken  
und womöglich auch Englisch zu  
besetzen. Bevorzugt werden Be-  
werberinnen, die auch in den techn.  
Fächern unterrichten können.

Bewerbungen mit Lebenslauf,  
Lichtbild und Zeugnisabschriften  
umgehend erbeten.

Elville (Rheingau), 5. Sept. 1939.

Der Bürgermeister  
der Stadt Elville (Rheingau).  
Grell.

Bei der Mittelschule in Lützen  
ist umgehend die Stelle des

## Mittelschullektors

zu besetzen.  
Lehrfächer: Mathematik, Latein,  
nach Möglichkeit auch Naturwissen-  
schaften. Gesucht wird eine energische,  
zielbewußte Person.

Bewerbungen mit Lichtbild und  
sämtlichen Unterlagen unter Angabe  
von Referenzen sind an den unter-  
zeichneten Bürgermeister erbeten.

Lützen: Ortsklasse C, 4800 Ein-  
wohner, 16 km von Leipzig entfernt,  
sehr gute Verbindung nach Leipzig.

Lützen über Großkorbetha,  
den 25. August 1939.  
Der Bürgermeister.

An der Mittelschule in Klausberg  
(Oberschles.) ist sofort die Stelle eines

## Mittelschullehrers

zu besetzen. Erforderlich ist Turn-  
lehrerbefähigung und Befähigung  
für ein zweites Fach. Gewünscht  
wird Werken, Deutsch bzw. Mathe-  
matik. Bewerber wollen mit ihre  
Bewerbungen mit Unterlagen und  
Lichtbild umgehend einreichen.

Klausberg (Oberschles.), 25. 8. 39.  
Der komm. Bürgermeister.

Alteffor Platen.

Wir suchen:

## einen jungen Erzieher

für ca. 20 schulpf. Jungen, praktische  
Begabung und Kenntnisse in land-  
wirtschaftlichen Arbeiten erwünscht;

## eine Erzieherin

(Kindergärtnerin od. Fortnerin),  
ebenfalls für eine Jungengruppe, die  
von zwei Erzieherinnen geleitet wird.

Besoldung nach Reichstarif.

Näheres durch die Leitung.

Erziehungsheim zum Fischhaus,  
Post Hermannsfeld ab. Meiningen

An der städtischen Oberschule für  
Mädchen (sprachliche Form) ist die  
Stelle einer

## Oberschullehrerin

für Musik und Turnen (für Turnen  
evtl. Nadelarbeit) zum 1. Okt. d. J.  
zu besetzen. Bewerbungsgesuche mit  
den üblichen Unterlagen und Licht-  
bild werden sofort erbeten.

Wesel ist Kreisstadt, landwirtschaftlich  
schön gelegen und gehört zur Orts-  
klasse A. Es bestehen gute Ver-  
bindungen zu den nahegelegenen  
Großstädten.

Wesel, den 1. September 1939.

Der Bürgermeister.

Suche zum 1. Oktober

## Hauslehrerin

in groß. pomm. Landhaushalt zu  
14-jährigen Zwillingen und  
8-jähriger Tochter. Lehrerlaubnis  
für höhere Schulen Bedingung.

Lebenslauf, Bild, Zeugnisse, Ge-  
haltsansprüche an  
Frau von Wedel, Fürstensee,  
Post Plönzig (Pommern).

Suche zum 15. Oktober jüngere ev.

## Hauslehrerin

staatl. gepr. oder mit Lehrberechtigung  
für 2 Mädel (Segta u. Grundschule).  
Bewerbungen mit Zeugnisabschr.,  
Gehaltsforderungen u. Lichtb. erbeten.

Frau Baller, Domäne Hermanns-  
hagen b. Neukloster (Mecklenburg).

**Bilder empfehlen wir nur auf  
Verlangen beizufügen**

Für das Hochbauamt der Stadt Düsseldorf wird sofort

## ein Hochbautechniker

gesucht. Verlangt werden abgeschlossene Baugewerkschulbildung, praktische Erfahrung in der Bauleitung und Sicherheit im Veranschlagen und Abrechnen. Vergütung nach Verg.-Gr. VI a Tarifordnung A. Bei Bewährung spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis möglich.

Bewerbungen mit ausführlichem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Angabe des frühesten Eintrittstermins sind unter Nr. 10/796/39 zu richten an den

**Oberbürgermeister der Stadt Düsseldorf.**

Wegen Übernahme des bisherigen Stelleninhabers in den Staatsdienst ist die hiesige

## Stadtssekretärstelle

zum 1. Oktober d. J. neu zu besetzen. Befoldung nach Gruppe A 7a RBD. Anstellung nach 6 monatiger Probezeit u. Vollendung d. 27. Lebensjahres auf Lebenszeit. Bewerber müssen die 1. Verwaltungsprüfung bestanden haben. Erfahrungen im Kassen- und Rechnungswesen erforderlich.

Bewerbungen mit Lebenslauf, beglaubigten Zeugnisabschriften, arischem Nachweis, politischem Führungszeugnis und Lichtbild sofort erbeten.

Löbbeck über Könnern (Saale), den 6. September 1939.

**Der Bürgermeister.**

Von der Stadtverwaltung Marktleeberg (Sachsen), über 18 000 Einwohner, Ortsklasse B, wird eine

## tüchtige Stenotypistin

(Vorzimmer des Bürgermeisters) nicht unter 25 Jahre, zum 15. 9. 1939 gesucht. Geforderte Leistungen: Gewandtes und bestimmtes Auftreten, gute Auffassungsgabe, selbständiges und einwandfreies Arbeiten und flotte Beherrschung von Stenographie und Schreibmaschine.

Vergütung nach Gruppe VII D. A. Bewerbungsgesuche sind umgehend mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild einzureichen an den

**Bürgermeister der Stadt Marktleeberg — Personalamt**

Bei der Stadtverwaltung in Raguhn (Anhalt) ist die Stelle des

## Stadtsinspektors

als leitenden Bürobeamten nach Befoldungsgruppe 4 c<sup>2</sup> spätestens zum 1. November zu besetzen.

Bewerber müssen beide Verwaltungsprüfungen abgelegt haben. Erfahrungen auf dem Gebiete des Standesamtswesens sind erwünscht. Bewerbungen mit Lichtbild, handschriftlichem Lebenslauf und beglaubigten Zeugnisabschriften sind umgehend einzureichen.

Raguhn (Anhalt), den 8. 9. 1939.

**Der Bürgermeister.**

In der hiesigen Verwaltung wird zum 1. Oktober

## ein junger Verwaltungsgehilfe

gesucht, der in allen Zweigen einer Kleinstadtverwaltung gut ausgebildet ist, Schreibmaschine und Kurzschrift beherrscht.

Die Vergütung erfolgt nach Gruppe VIII D. A.

Bewerbungsgesuche mit allen Unterlagen an den Unterzeichneten umgehend erbeten.

**Der Bürgermeister der Stadt Jiefar (Bez. Magdeburg).**

## Im Interesse der Stellensuchenden

bitten wir die Empfänger von Bewerbungsschreiben, diese den Absendern baldmöglichst zurückzuschicken, besonders wenn wertvolle Beilagen verlangt und eingesandt sind

## Straßenmeister

mit entsprechender technischer Vorbildung und gründlichen praktischen und theoretischen Kenntnissen gesucht. Befoldung nach Gruppe 5b der Reichsbefoldungsordnung. Übernahme ins Beamtenverhältnis je nach der bisherigen Tätigkeit und Stellung des Bewerbers entweder sofort oder nach einer kurzen Probezeit. Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Lichtbild sofort erbeten.

**Der Oberbürgermeister der Stadt Wefermünde.**

Zum möglichst baldigen Antritt wird

## ein Verwaltungsangestellter

zur Leitung des Büros des Städt. Krankenhauses (100 Betten) gesucht.

Vergütung: Gruppe VI b D. A. Bei Bewährung ist später an Übernahme in das Beamtenverhältnis gedacht. Bewerber müssen selbständig arbeiten können und möglichst Erfahrungen in der Geschäftsführung eines Krankenhauses besitzen.

Sagan, den 24. August 1939.

**Der Bürgermeister.**

W a s c h.

Wir teilen unsern Lesern noch die folgenden uns bekanntgewordenen Stellenausschreibungen mit, die teilweise schon in Zeitungen usw. veröffentlicht worden sind.

Bei der Feuerlöschpolizei Köln sind sofort

## 3 Bauratsstellen

zu besetzen. Befoldung erfolgt nach Gruppe A 2 c<sup>2</sup> der RBD. Bewerber mit der Ausbildung gemäß den Richtlinien des Deutschen Gemeindetages wollen ihre Gesuche mit beglaubigten Zeugnisabschriften, lückenlosem Lebenslauf und Lichtbild bis zum 1. Oktober 1939 einreichen an den

**Oberbürgermeister der Hansestadt Köln (Personalamt).**

Beim Staatl. Gesundheitsamt in Bremen ist die Stelle des

## stellvertr. Amtsarztes

(Med.-Rat) zu besetzen. Die Befoldung erfolgt nach der Gr. A 2 c<sup>2</sup> der Brem. Bef.-Ordnung. Nebeneinkünfte sind vorhanden. Verlangt wird neben Amtsarztprüfung sowie Erfahrungen auf allen Gebieten des öffentl. Gesundheitswesens Fachausbildung in der Röntgenheilkunde. Ausführl. Bewerbungen mit Zeugnisabschr. u. Lichtb. sowie Nachweis der ar. Abstammung, bei Verheirateten auch Ehefrau, sind an das Staatl. Personalamt, Bremen, Rathaus, zu richten.

**Das Staatliche Personalamt.**

Am Staatl. Gesundheitsamt der Reichsbauernstadt Goslar ist die Stelle eines

## Hilfsarztes

möglichst bald zu besetzen. Befoldung nach Reichsbef.-Gruppe A 2 c<sup>2</sup>. Aufstiegsmöglichkeit nach Bewährung und Ablegung der vorgeschriebenen Prüfung zum Med.-Rat, stellvertr. Amtsarzt und Amtsarzt. Bewerbungen mit Lichtbild und Zeugnisabschriften usw. sind zu richten an den

**Amtsarzt.**

Für schöne, größere Bauvorhaben an der Nordsee, hauptsächlich auf dem Gebiet landschaftsgebundener Siedlungsplanung, werden sofort oder später gesucht:

## 1. mehrere Architekten und Hochbautechniker

möglichst mit abgeschlossener HTL-Bildung für Entwurfsbearbeitung;

## 2. gewandte Stenotypistinnen

die befähigt sind, 150 Stilen zu stenographieren.

Es wird geboten: Vergütung nach Leistung und den Bestimmungen der D. A. Bewerbungen mit handschriftlichem Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild unter Angabe des Antrittstermins an:

**Bauleiter Kräfte.**

**Westerland (Sylt), Paulstraße 6.**

Bei verschiedenen Staatl. Gesundheitsämtern in Sachsen sind noch

## einige Hilfsarztstellen

zu besetzen. Bis zu einer evtl. Anstellung als beamteter Arzt erfolgt Bezahlung nach Vergüt.-Gruppe III der D. A. für Gefolgchaftsmitglieder im öffentlichen Dienst. Nach Ablauf von 1 Jahr seit der Approb. kann die Bezahlung nach der Eingangsstufe der Gr. A 2 c<sup>2</sup> der Reichsbeamtenbefoldungsordnung erfolgen. Gesuche mit selbstgeschriebenen Lebenslauf, gegebenenfalls unter Angabe der Zugehörigkeit zur NSDAP. und deren Gliederungen sowie Betätigung und unter Beifügung eines Lichtbildes (Paßbild) und eines polizeil. Führungszeugnisses sind zu richten an den

**Herrn Minister des Innern, Dresden-R. 6, Königsufer.**

Bei der Stadtgartenverwaltung Bayreuth ist die Stelle eines

## Gartengestalters

neu zu besetzen. Der Bewerber muß die Abschlußprüfung einer höheren Berufs- und Forschungsanstalt für Gartenbau nachweisen und mehrjährige Erfahrungen in der Landschafts- und Gartengestaltung besitzen. Die Anstellung erfolgt zunächst nach Tarifordnung A, Vergütung nach Gruppe V b, Ortskl. B. Nach einjähr. Probezeit wird bei Bewährung Übernahme in das Beamtenverhältnis in Aussicht gestellt. Bewerbungen sind bis 20. September 1939 einzureichen. Beizufügen sind: Nachw. der deutschblütigen Abstammung, ausführlicher Lebenslauf, Lichtbild, beglaubigte Zeugnisabschriften über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit, selbstgefertigte Entwürfe, evtl. auch Photos über ausgeführte Arbeiten. Persönl. Vorstellung ohne Aufforderung ist nicht erwünscht.

Bayreuth, den 23. August 1939.

**Der Oberbürgermeister.**

**J. A.: gez. Gortner.**

## Technische Assistentin

zum 1. Oktober 1939 gesucht. Erfahrungen in Histologie, Bakteriologie, Serologie und Photo erwünscht. Vergütung vorerst nach Gruppe VII D. A. Bewerbungen an den

**Direktor des Staatlichen Veterinäruntersuchungsamtes Arnsberg (Westfalen).**

**Beim Hafenbauereffort der Kriegsmarinewerft Kiel sind sofort**

## einige Stellen des mittleren technischen Dienstes

zu besetzen. Die Einberufung geschieht zunächst als technischer Assistent i. B.

**Bedingungen:**

Lebensalter nicht über 35 Jahre, Gesellenprüfung im Zimmerer- oder Maurerhandwerk, Besuch einer mehrklassigen Volksschule sowie der Gewerbeschule während der Lehrzeit, mehrjährige Tätigkeit als Zeichner in einem bautechnischen Büro oder mindestens zweijähriger erfolgreicher Besuch einer technischen Lehranstalt (Staatsbauschule) für Hoch- und Tiefbau, Wehr- und Beamtendiensttauglichkeit.

Ausf. Bewerbungsunterl. m. Lebensl., Lichtb. u. Zeugnisabschr. sind zu richten an

**Hafenbauereffort der Kriegsmarinewerft Kiel**

Bei der Kreisberufsschule in Bentheim werden sofort oder später bei fester Anstellung gesucht:

**1 Dipl.-Handelslehrer oder Lehrerin,**  
**1 Gewerbelehrer,**  
**1 Gewerbelehrerin,**  
**1 techn. Lehrerin.**

Bewerbungen, denen selbstgeschriebener Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Lichtbild und Nachweis der deutschblütigen Abstammung beizufügen sind, sind sofort vorzulegen. Bentheim ist Badeort und D-Zughaltestelle an der Strecke Berlin—Amsterdam. Die Schule ist neu erbaut und hat aufsteigende Klassen. Scholorat ist nur Bentheim.

Bentheim, den 26 August 1939.

Der Landrat als Vorsitzender  
des Kreisausschusses.  
Dr. Mü l l e r.

Beim Staatlichen Gesundheitsamt in Delitzsch (Reg.-Bez. Merseburg), in der Nähe von Leipzig, ist ab 1. Oktober oder früher die Stelle einer staatlich anerkannten

**Gesundheitspflegerin**

(u. U. Praktikantin), sowie ab 1. Oktober die Stelle einer

**Technischen Assistentin**

für Röntgen mit Laboratoriumskenntnissen zu besetzen. Bewerbungen mit Lichtbild an den

Leiter des Staatlichen Gesundheitsamtes in Delitzsch.

Das Staatliche Gesundheitsamt in Bad Liebenwerda stellt eine staatlich anerkannte

**Gesundheitspflegerin**

sowie eine

**Technische Assistentin**

(Examen für Röntgen und Labor) ein. Befoldung erfolgt nach LO. A VII. Bewerbungen mit Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Nachweis der arischen Abstammung sind zu richten an den

Amtsarzt des Staatl. Gesundheitsamtes in Bad Liebenwerda.

**2 Hochbautechniker**

werden eingestellt. Bedingung: Fachschul- oder Bau Schulbildung, Praxis im Büro und auf der Baustelle, guter Zeichner und Eignung für den techn. Verwaltungsdienst. Vergütung nach LO. A Va und VIa. Antritt möglichst sofort. Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Tätigkeitsbericht und Handschriften.

Der Landrat in Gabeln (Meiße),  
Gau Sudetenland.

**Sozialpraktikantin**

mit Prüfung in der „Gesundheitsfürsorge“.

**Röntgenassistentin**

mit staatl. Anerkennung zum sofortigen Antritt oder später gesucht;

**Gesundheitspflegerin**

für sofort oder später gesucht.

Gefuche mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnisabschriften an den

Amtsarzt des Staatl. Gesundheitsamtes Löwenberg (Schlesien).

Ausschreibung Nr. 54

Die Kriegsmarinewerft Wilhelmshaven sucht zum baldmöglichsten Dienstantritt:

a) **Mehr. Dipl.-Ingenieure**

der Fachrichtung Hochfrequenztechnik, zunächst als Assistenten f. Abteilungsleiter und nach genügender Einarbeitung zur Verwendung als selbständige Abteilungsleiter. Bezahlung je nach Vorkenntnissen nach Verg.-Gr. III und II der LO. A. (Sonstige Bedingungen siehe unten.)

b) **Mehrere Ingenieure**

der Fachrichtung Hochfrequenztechnik oder Elektroakustik mit guten Erfahrungen im Prüfen drahtloser Sende- und Empfangsanlagen und elektroakustischer Anlagen.

c) **Mehrere Ingenieure**

der Fachrichtung Hochfrequenztechnik oder Elektroakustik mit Erfahrung im Entwurf von Schalt- und Kabelplänen für drahtlose Sende- und Empfangsanlagen sowie elektroakustische Anlagen.

d) **Mehrere Ingenieure**

der Fachrichtung Hochfrequenztechnik oder Elektroakustik mit Erfahrungen über Einbau und Instandhaltung von drahtlosen Sende- und Empfangsanlagen sowie elektroakustischen Anlagen.

e) **Mehrere Ingenieure**

für eine Normenabteilung, möglichst der Fachrichtung Hochfrequenztechnik, mit Erfahrungen auf dem Gebiet der Gerätekonstruktion und guten Kenntnissen der einschlägig. Normenvorschriften. Auch Bewerber mit guten allgemeinen elektrotechnischen Konstruktionskenntnissen auf dem Gebiete des Apparatebaues können berücksichtigt werden.

Die Dienstverträge werden auf der Grundlage der für öffentliche Betriebe geltend. Bestimmungen abgeschlossen. Die Bezahlung erfolgt zu b bis e nach Gruppe IV bis VIa der LO. A je nach Vortätigkeit und Vorbildung. Für jüngere Bewerber besteht bei Eignung nach Ablegung der vorgeschriebenen Prüfungen die Möglichkeit einer Uebernahme in die Beamtenlaufbahn. Zu a) Marinebaurat, zu b) bis e) Marineingenieur.

Bewerbungen mit Angabe der obigen Ausschreibungsnummer sind unter Beifügung eines ausführlichen Lebenslaufes, lückenloser Zeugnisabschriften und Lichtbild nebst Angabe des frühesten Dienstantrittszeitpunktes, der jetzigen Beschäftigungsstelle und des bisherigen Nettoeinkommens zu richten an die Kriegsmarinewerft Wilhelmshaven (Nachrichtenmittelresort).

**Büroangestellter**

gesucht. Vergütungsgr. IX LO. A, Aufstiegsmöglichkeit nach VIII, flottes Rechnen, Maschinen- und Kurzschrift Bedingung. Bewerbungen an

Preussisches Forstamt Hardehausen über Scherfede (Westfalen).

Für die Stellenausschreibungen verantwortlich: Paul Apelt in Berlin-Zehlendorf; für der Anzeigenteil: Robert Böcke in Berlin-Neutölln; Druck und Verlag: Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co. Berlin SW. 68, Brandenburgstraße 21. Dtl. 2. Bf. 39: 7739 einschließl. Streusender: 3692 — Pl. 6.

## Ämtliche Vordrucke zur Familienunterstützung

für Angehörige von Wehrpflichtigen,  
Reichsarbeitsdienstpflchtigen  
und Luftschutzdienstpflchtigen

Jetzt unerlässlich für alle großdeutschen Verwaltungen!

Es sind vorerst angefertigt:

**A 400 Antrag auf Familienunterstützung.**

DIN A 3, vierseitig bedruckt.

(Stück) 10 St. = 0,60 RM. 500 St. = 18,— RM.  
100 St. = 4,— RM. 1000 St. = 30,— RM.

**A 401 Leistungsnachweisung über Familienunterstützung für Angehörige von Wehrpflichtigen, Arbeitsdienstpflchtigen und Luftschutzdienstpflchtigen.**

DIN A 4, zweiseitig bedruckt.

10 St. = 0,40 RM. 500 St. = 12,— RM.  
100 St. = 2,80 RM. 1000 St. = 20,— RM.

**A 402 Uebersicht über die im Bereich des Landkreises der Stadt ausgezahlten Familienunterstützungen.**

DIN A 4, zweiseitig bedruckt.

10 St. = 0,40 RM. 500 St. = 12,— RM.  
100 St. = 2,80 RM. 1000 St. = 20,— RM.

**A 403 Nachweisung der Forderungen aus der Familienunterstützung.**

DIN A 4, einseitig bedruckt.

10 St. = 0,30 RM. 500 St. = 9,— RM.  
100 St. = 2,10 RM. 1000 St. = 15,— RM.

**A 404 Zusammenstellung über die im Bereich der Landesabrechnungsstelle ausgezahlten Familienunterstützungen.**

DIN A 3, dreiseitig bedruckt. ●

10 St. = 0,60 RM. 500 St. = 18,— RM.  
100 St. = 4,— RM. 1000 St. = 30,— RM.

Verlangen Sie gleichzeitig auch Muster unserer bewährten  
neuartigen Kassen- und Haushaltsvordrucke!

BESTELLSCHEIN:

Ich bestelle hiermit bei Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarz & Co., Abt. Vordrucklager, Berlin SW 68, Brandenburgstraße 21, die obenstehend angegebenen Vordrucke:

Datum: .....

Genaue Behörden- und Postanschrift: .....



## Stellengesuche und Stellentauche

Stellengesuche u. Stellentauche müssen 10 Tage vor Erscheinen der Nummer, für die sie bestimmt sind, in unserm Besitz sein; sie können kostenlos wiederholt werden, wenn auf die erste Veröffentlichung keine Angebote eingegangen sind.

## Erzieher,

entl. Heimleiter, langjähriger Jugendführer, gut. Pädagoge, bekannt mit allen Sparten der Heimerziehung (Landschulheim, Jugendfürsorge, NSB.), jugendpsycholog., juristische, ökonomische Kenntnisse, Sachverständiger und Gutachter für Jugendfachen, parteiamtliche Tätigkeit für Jugendhilfe, 29 Jhr. alt, nicht mehr wehrdienstpflichtig, f. Arbeitskreis im In- od. Ausland. LC 56

## Anglist,

Privatlehrer, 30 J., nicht wehrpflichtig, 6sem. Univ.-Studium und Diplom-Examen, sucht priv. Lehrstell. HA 53

**Zeichenlehrerin** mit Handarbeits- und Werkeramen (Tischlergefelln), sucht Stelle an Mittel- od. Oberschule, evtl. auch als Vertretung. BR 54

## Mittelschullehrer,

gepr. Fächer: Mathem., Phys., Chem., Engl., Erdk.; Unterrichtserfahr. in: Deutsch, Geschichte, Biologie u. a., beste Zeugn.; 40 J., verh. o. Kinder, sucht Stellvertret. od. Dauerstell. an öffentl. priv. od. Wehrmachtsschule. JZ 55

**Studienrätin**, Lehrbefähigung: Geschichte, Engl., Deutsch, 41 J., wünscht Tausch von Kassel mit Herrn oder Dame anderer Stadt, Fächer mögl. ähnlich. ET 30

**Dipl.-Handelslehrer** sucht Stellung als Leiter oder Lehrer an kaufm. Privatschule. Evtl. Teilhaberschaft oder Kauf. Angebote an Meier-Ewert, München, Maria-Theresiastraße 27.

## Zinszahlen-Tabellen

Teil I enthält die Zinszahlen für 1-400.000 RM., und zwar Ausgabe A für jährl., halbjährlichen und vierteljährlichen Abschluß (366 S. stark) brosch. RM. 10,-, gebd. RM. 12,-. Ausgabe B für halbjährl. u. vierteljährlichen Abschluß (180 S. stark) brosch. RM. 7,-, gebd. RM. 8,50. In beiden Ausgaben sind sowohl die Zinstage als auch die Daten angegeben. Teil II enthält die Geldbeträge von 1 bis 600.000 Zinszahlen für 93 verschiedene Zinssätze (1/2 bis 12%) brosch. RM. 3,50, gebunden RM. 4,75. Teil II ist namentl. f. Staffeldrechnung verwendbar. Jeder Teil ist einzeln käuflich. Adolf Ottoliet, Berlin N. 65, Müllerstraße 34 a.

**Stellvertretung oder Dauerstellung!**  
**Studienassessor, ledig,** 34 J., Pg., 1,78 m, Gesch., Dtsch., Lat. (Hauptf.), Unterr.-Erf. Engl., Franz., Griech., Erdk., f. Stellvert. od. Dauerst. a. öff., priv. od. Wehrmachtsschule od. Verlag. Gute Zeugn. Assessor: gut. Dienstantritt sofort od. später. GC 28

**Junger Diplom-, Turn- u. Sportlehrer**, an Schule, Verein u. Privat tätig gew., jahrelange Priv.-Schul- und Internatspraxis (Schwimmen, Turnen, Bogen, Leichtathl., Handb., Fußb., Tennis, Hockey, Eislauf usw.), z. B. vertretungsweise an größerem Landschulheim tätig, sucht für bald Wirkungskreis. X F 50

**Hauslehrer i. R. f. Stell. zu jüng. Schülern.** W 63, Sameln, postlag.

## Gesundheitswesen

Suche z. 1. Okt. oder später Arbeitsgebiet im Gesundheitsamt, Dienst, Institut od. dgl. Prima-Reise, staatl. Examen in allgem. Krankenpflege u. Exam. in psychiatr. Pflege, auch eingearbeitet für Sektionsraum. Führerschein K.L.III. Maschinenschreiben. Wehrpflicht genügt. WD 27

**Dr. phil.**, evgl., Latein, Griechisch, Französl., Engl., große Erfahrung im Unterricht, gute Zeugn., schon älter, aber noch rüstig u. arbeitsfreudig, sucht Stellung an Privatschule oder als Hauslehrer. EO 52

**Tausch** wünscht Lehrerin an Berufsschule in Pommern. Gute Schulverhältnisse, landschaftl. schöne Lage. Gewünscht wird Schule in Süd- oder Westdeutschland. EY 48

**Älterer akadem. Mittelschullehrer**, Franz., Engl., jahrelange Auslands- und Unterrichtserfahrung bis Prima, sucht Stelle f. 1. Okt. Unterricht auch in Lat., Italien., Kurzschrift. KJ 49

**Bauingenieur**, unverh., 26 Jahre, 7 Semester u. H.T.-Examen, gründl. Praxis als Bauleiter, u. a. im Erd-, Betonstraßen- u. Schwarzsiedebau, Tätigk. bei den städt. Tiefbauämtern Hannover u. Berlin, sucht z. 1. 10. selbst. Wirkungskreis in landschaftl. hervorragender Gegend. Vergütung erfolgt z. 3. nach Gruppe IVa D.D. A. Führerschein K.L. 3 vorhanden. Selmut Reveling, Berlin-Neukölln, Donaustr. 23, III.

**Rassenangekletter**, 34 Jhr., verh., 1. Prüfung, PZ., 17 Jahre i. Beruf, sucht Vertrauensstelle b. Bero. oder Rasse, Rhld. od. Westf. bevorz. Zuletzt als Kassierer tätig. Z 3

**Verwaltungsangestellter**, 27 Jhr., led., Pg., in ungel. Stell., seit 10 J. i. d. verschied. Bero.-Zweigen tätig, gute Zeugn., sucht sich zu veränd., weil vorläufig keine Aufstiegsmöglichkeit. Assistenzstelle nach Gr. A 7a RSD., bzw. Angestelltenstelle nach Gr. VI b D.D. A. erwünscht. Angabe des Arbeitsgebietes erbeten. D 4

**Erf. Oberschullehrerin i. R.**, 12 J. Staatsdienst Berlin, ev., gesund, leistungsf., Lehrerefahr. in allen Fäch., Sprach., Archivtätigkeit, sucht entspr. Wirkungskreis z. 15. Okt., auch Vertret. i. Heim od. Privatsch. Berlin u. Umg. bevorz. Beste Zeugn. u. Ref. YE 44

## Studienassessor

für bildnerische Erziehung, Kreisfacharbeiter für Kunst-erziehung im NSB., 31 J., verh., Pg., 1,76 m, sportlich (Reichs- und S.L.-Sportabz., Grundschein d. DLRG.), seit 4 J. als Lehrer und Schulleiter in einer saarpf. Volksschule tätig, sucht Stellung an höh. Schule, sofort od. später. JX 43

**Behördenangest.** — **Registrator**, gute Erscheinung, 39 Jahre, evgl., seit Gründung der neuen Wehrmacht bei dieser (Zahlmeistererei) tätig, in ungekündigter Stellung, möchte sich verändern, nur bei Behörde, nach Verg.-Gr. VIII D.D. A. Gefechliche Kündigung. Kassel oder Berlin bevorzugt. M 5

Langjähr. erfahr. u. sehr tatkräftiger, arbeitsfreudig. **Kommunalbeamter** des gehob. mittl. Dienstes, zuletzt Bürgermeister — gesund, rüstig, voll arbeitsfähig —, im Weltkriegs Organisations- und Sachbearbeiter für Kriegsfamilienunterstützung und die Ernährungswirtschaft i. Lehe (Wesermünde) und im rheinischen Industrie-kreis (130.000 Einw.), stellt sich für gleiche oder ähnliche Aufgaben sofort zur Verfügung.

Scheiper, Bückeburg, Bahnhofstraße 14a.

**Jung. Malermeister** sucht passendes Arbeitsgebiet, neben den allgemeinen Fachkenntnissen zeichnerische, kalkulatorische u. lehrhafte Fähigkeiten vorhanden. Bevorzugt werden größere Betriebe, Behörden und Bau-leitungen. O 1

## Junger Angestellter,

militärfrei, mittl. Reise höh. Lehranstalt, gute Zeugn., sucht Stellung bei Verwaltung, Behörde, Industrie. Angebote an Raimund Ehlen, Schwalbach (Saar).

**Verwaltungsfachmann**, 32 Jahre, verh., 2 Kinder, Pg., 1. Bero.-Prüf., 17 J. Praxis, bef. auf allen Gebieten d. Bero., stellvert. Standesbeamter, in leitender Stellung, sucht Stelle als Beamter nach 4c<sup>2</sup>. A 97

## Gerichtsassessor,

34 Jahre alt, Pg., Reserveoffizier, 2 Jahre Ausbildung im Verwaltungsdienst, z. 3. im Justizdienst, sucht entsprechenden Wirkungskreis bei Verwaltungsbehörde jeder Art, evtl. auch im Privatdienst. H 67

## Amts- und Gemeindefretär,

Beamter, 26 J. alt, Prüf. I m. Erfolg bestanden, wünscht sich zu veränd. Selbständig in allen Verwaltungszweigen, da in verschiedenen größeren und kleineren Verwaltungen tätig gewesen. Gute Zeugnisse vorhanden. Schneller Maschinenschreiber u. Kurzschriftler. K 96

**Behördenangestellter**, 28 J., verh., mit 10 jährl. Bero.-Praxis, sucht Stell. als Angestellter mit Aufstiegsmöglichkeiten. F 6

## Bero.-Angestellter,

31 J., alter Pg., 2. Prüfung mit gutem Erfolg abgelegt, sucht entwicklungs-fähige Stelle. Antritt kann sofort erfolgen. G 7

**Bero.-Angestellter**, 25 Jahre, Pg., led., Arbeits- und Militärdienst abgeleistet. I. u. II. Bero.-Prüf. abgelegt. Kenntnisse auf allen Gebieten einer Kleinstadtverwaltung, sucht Beamten-stelle. B 2

**Stadtsekr. (Versorg.-Amt.)** f. j. sof. Antr. Stell. i. Gemeinbedienst od. and. Verwaltung in Thür., Sachl. od. Niedersachsen m. Aufstiegsmögl., 33 J., Pg., verh., Pol. Leit., abgelegte H.F.-Prüfung I, gottgläubig, Bero.-Schule 1 J. besucht, 2 J. im Gemeinbedienst tätig. Gute Kenntnisse. 3. 3. bei kleiner Gemeindeverwaltung tätig. Y 98

Nach einer Verordnung des Verberats der deutschen Wirtschaft ist die kostenlofe Aufnahme von Stellengesuch-Anzeigen bzw. von Stellentauch-Anzeigen nicht mehr gestattet. Aus sozialen Gründen wurde jedoch der Preis auf nur 10 Rpf. für die 46 mm breite Millimeterzeile festgesetzt. Die nachstehende Musteranzeige kostet 2,40 RM.

**Adem. gepr. Mittelschullehrer**, Dr. phil., mit Lehrbefäh. in Geschichte, Erdk. und Franz., 48 Jahre alt, seit 10 Jahren Leiter einer 7 klassigen Volksschule und seit 1933 als Polit. Leiter in der Ortsgruppe tätig, sucht Anstellung an einer Mittelschule in kleiner Stadt Norddeutschlands. CQ 33

8 Druckzeilen  
= 24 Millimeter Höhe  
× 10 Rpf. = 2,40 RM.

Wenn auf ein Stellengesuch bzw. Stellentauch keine Angebote eingehen, kann auf Wunsch eine kostenlofe Wiederholung in der übernächsten Nummer erfolgen. Manuskripte von Stellengesuchen und Stellentauchen müssen 10 Tage vor Erscheinen der betr. Nummer in unsern Händen sein.

## Neue Bücher

**Gesetzgebung und Literatur.** Berlin: Wirtschaftsverlag  
H. Sudau G. m. b. H. Bezugspreis 1,50 RM. vierteljährlich,  
Einzelheft 60 Rpf.

Von dem neuen (20. Jahrgang) liegen nur die Hefte 1—2 vor.  
Sie bringen in bekannter Zuverlässigkeit Uebersichten über die Gesetz-  
gebung, die gleichzeitig als Monatsnachträge zu dem bekannten „Gesetz-  
gebungs-Archiv“ dienen. Mit Hest 3 hat jetzt eine neue  
Form des Gesetzgebungsberichts Eingang gefunden,  
der sich nunmehr auf Reichsgesetzblatt Teil I und II erstreckt, also leider  
nicht mehr die Ministerialblätter berücksichtigt. Außerdem erfolgt dieser  
Bericht nicht in der Reihenfolge des Abc, was das Nachschlagen nach  
wichtigen Veränderungen leicht machte, sondern in chronologischer Form.  
Wer also das Reichsgesetzblatt selbst bezieht, wird auf diese Inhalts-  
angabe verzichten können; schwerer ist der Verzicht auf die monatlichen  
Nachträge zum Gesetzgebungs-Archiv; zu diesem Werk erscheinen nur  
noch Jahresnachträge in alter Form. Ob der Verlag mit dieser Verände-  
rung gut fahren wird, bleibt abzuwarten. Dr. Lehmann.

**Deutsche Volksmedizin in Vergangenheit und Gegenwart.**

Von Lic. Dr. H. Bormahl. (Studien zur relig. Volkskunde,  
Abt. B: hsg. von W. Peufert. Hest 9.) Dresden und  
Leipzig: C. Ludwig Ungelenk. 1939. Kartoniert 1,20 RM.

Die vorliegende Schrift, die die Volksmedizin in die religiöse Volks-  
kunde einbaut, sammelt alle die vielen Vorstellungen vom Wesen der  
Krankheit sowie die mannigfaltigen Heilgebräuche, die im Volk einst  
umflossen und noch umlaufen. Seine schon öfter bewährte Kenntnis  
dieser Dinge breitet der Verfasser in mehreren Abschnitten aus, die er  
der germanischen und mittelalterlichen Volksmedizin, der dämonischen  
Krankheitsanschauung, dem Beschwören und Besprechen, der magischen  
und religiösen Volksmedizin, der Organotherapie widmet. Es ist ein  
Gebiet voll oft seltsamer und nicht immer eindeutiger Anschauungen,  
in das der Leser eingeführt wird. Wenn man daher auch über die  
eine oder andere Einzelheit und ihre Erklärung anderer Meinung sein  
kann, so ist doch das Ganze überzeugend behandelt. Der Standpunkt  
des Verfassers bestimmt sich durch den Gegensatz zu Jungbauer und  
Diepgen, gegenüber deren stark empirische Begründung der Medizin er  
zu einer Ableitung aus dem Zauber neigt. Indem er am Schluß  
einen Mann wie C. Viet kräftig zu Worte kommen läßt, ist die Aufgabe  
der Gegenwart, Volks- und Schulmedizin zu versöhnen, aufgezeigt. Man  
muß dem Verfasser, der eine erstaunliche Sachkenntnis auf medizinischem  
Gebiet besitzt, ohne selbst Mediziner zu sein, alle Anerkennung aus-  
sprechen. Nur sei der Wunsch ausgesprochen, künftig in einem Literatur-  
verzeichnis oder in Fußnoten die im Text bloß mit Verfassernamen  
erwähnten Quellen näher zu bezeichnen.

Studentrat G. Breithaupt.

**Gewerbeordnung** nebst wichtigsten arbeitsrechtlichen und ge-  
werbepolizeilichen Gesetzen und Verordnungen. Textausgabe  
mit kurzen Anmerkungen und Sachverzeichnis. Loseblatt-  
form (Taschenformat). München und Berlin: C. H. Beck.

Im Juni d. J. ist wiederum eine Lieferung Ergänzungsblätter  
(102 Blatt, Preis 1,50 RM.) erschienen. Diese Ergänzungslieferung  
besteht sich auf die 25.—29. Auflage des bekannten Wertes. Dr. L.

**Deutsche Kolonialpolitik.** Von Rudolf Karlowa. Breslau:  
Ferdinand Hirt. 64 Seiten. 1 Karte. Geh. 2,— RM.

Es handelt sich hier weniger um eine programmatische Darstellung  
deutscher Kolonialbestrebungen als vielmehr um eine Stellungnahme  
zu allen Fragen der Kolonialpolitik vom nationalsozialistischen Stand-  
punkt aus. Eine Uebersicht über die geschichtlichen Entwicklungslinien  
führt zu Erörterungen der wichtigsten Gebiete kolonialer Wirtschafts-  
und Verwaltungspolitik. In Hinblick auf unseren unbestreitbaren Anspruch  
auf Rückgabe der uns geraubten Kolonien bietet das Hest einen wichtigen  
Beitrag zur Kenntnis der damit verbundenen Verhältnisse. Rulf.

**A. Schopenhauer, Sämtliche Werke.** Band VI. Parerga und  
Paralipomena. Leipzig: F. A. Brockhaus. 767 S. 880 S.

Unserer Zeit blieb es vorbehalten, ein neues Schopenhauerbild  
zu entdecken. Wenn es in der „Abhandlung zur Ethik“ heißt: „Wir  
dürfen hoffen, daß einst Europa von aller jüdischen Mythologie ge-  
reinigt sein wird“, wird damit die unmittelbare Gegenwartsbeziehung  
von Schopenhauers Denken deutlich. Mag der Zugang zu seiner Welt-  
verneinung nicht für jeden leicht sein — die hier vereinigten Beiträge  
„Ueber Schriftstelleret und Stil“, „Ueber die Weiber“, „Ueber Lärm“,  
„Zur Farbenlehre“ und „Ueber Religion“ packen auch nicht im abstrakten  
Denken geschulte Leser. Daher ist die Neuauflage des Gesamtwerkes  
zugleich die volkstümliche Ausgabe, die jeden interessiert, zudem  
aber wird sie durch Hübschers sorgfältigen Apparat nicht minder allen  
Anforderungen der Wissenschaft gerecht. Lic. Dr. Bormahl.

# Deutschland

## Ein Buch der Heimat

Mit 288 ganzseitigen Bildern in  
Kupfertiefdruck und Erläuterungen

Herausgeber: Hans Ostwald  
Geleitetwort: Werner Beumelburg

Gesamtauflage: 140 Tausend

In Ganzleinen mit Schutzumschlag

2,85 RM.

Des deutschen Menschen höchster Besitz und Stolz ist seine Land-  
schaft. Ja, sie gehört ihm, unabhängig von seinem Reichtum oder  
seiner Armut, seiner Stellung oder seiner Bedeutung. Sie gehört  
ihm ohne jeglichen Vorbehalt als das große Gemeinsame, Ver-  
bindende, Verpflichtende, das uns alle umfaßt. Dem Mann von  
der Donau gehört der Rhein, dem Mann von der Elbe gehört  
die Donau, dem von der Wasserkante gehören die Berge Tirols,  
und dem Steiermärker gehört das weiße Sandband der Küste. —  
Und dies ist es, was jeder empfinden wird, wenn er diese Bilder  
betrachtet, die ihm in ausgewählter Uebersicht den Spiegel der  
deutschen Landschaft vorhalten — aus dieser Landschaft spricht  
das deutsche Volk zu ihm. Es ist die Stimme der Geschichte, die  
Stimme von Vater und Mutter, die Stimme des Blutes und  
des Glaubens. Alle diese Stimmen klingen zusammen zu einem  
Choral, in dem höchstes Glück, reinste Liebe und tiefste Hingabe  
vereinigt sind — Deutschland, unser Vaterland. Beumelburg

Ein Buch, das jeder besitzen sollte.

Ein Buch, das sich immer zum Geschenk eignet.

Wir machen Ihnen die Anschaffung dieses prächtigen und äußerst  
preiswerten Werkes noch leichter. Sie zahlen es in zwei Raten:  
die 1. Rate vier Wochen nach Erhalt  
den Rest noch einen Monat später

### Bestellschein für Sammel- und Einzelbezug.

Ich (wir) bestelle(n) bei Verlag und Buchdruckerei Otto Schwarg & Co.,  
Abteilung Reise- und Versandbuchhandlung, Berlin SW 68, Brandenburgstr. 21

je 1 Expl. Deutschland — Ein Buch der Heimat  
In Ganzleinen 2,85 RM.

Name und Beruf	Ort, Straße, Hausnummer

Ich (wir) zahle(n) — in einer Summe nach Erhalt — nach vier Wochen —  
2,— RM. vier Wochen nach Erhalt, den Rest einen weiteren Monat später.  
(Nichtgewünschtes bitte streichen.) Die Sendung soll geschlossen geben an Herrn:  
..... der auch das Einsammeln und Ueberweisen  
der Raten übernimmt. Eigentumsrecht bis zur vollständigen Bezahlung vor-  
behalten. Erfüllungsort Berlin. Postcheckkonto Berlin 41286.  
Ort und Datum: .....